

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.



Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petzelle oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

45. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

45. Jahrgang.

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit . . . Mk. 9.50
„ Halbjahr . . . „ 5.— „ „ 6.20
„ Vierteljahr . . . „ 3.— „ „ 4.—
„ einen Monat . . . „ 1.50 „ „ 1.80

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 16.

Montag, 16. Januar

1911.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert der Kapelle Theodor Eichhorn in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

1. L'amour au Chili G. Goublier
2. Ouverture zur Operette „Orpheus
in der Unterwelt“ C. Binder
3. Puppen-Walzer aus dem Ballet
„Die Puppenfee“ Jos. Bayer
4. Fantasie aus der Oper
„La Bohème“ G. Puccini
5. Potpourri aus „Hallo! Die
grosse Revue!“ P. Lincke
6. Du Süsse, Süsse, Brieflied
aus der Operette „Die
Schützenliesel“ E. Eysler

Eintritt gegen Brunnen-Abonnementskarten für
Fremde und Kochbrunnen-Konzertkarten.

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 6616

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens. 6617

Wiesbaden, den 16. Januar.

— „Sprudel“. Die erste, heute Montag Abend
im grossen, nährisch dekorierten Saalbau, Schwal-
bacherstrasse 8, stattfindende Herren-Sitzung wird mit
einer Eröffnungs-Szene eingeleitet, welche die Sprudler
schon in die heiterste Stimmung versetzen wird. Eine
ganze Anzahl vortrefflicher Lieder sind eingelaufen
und werden ferner dazu beitragen, die Stimmung der
Anwesenden zu erhöhen. Von den Vorträgen dürfen
wir heute noch nichts verraten. Aber das eine können
wir mit aller Bestimmtheit versprechen, dass jeder
Besucher, der mit einigen fröhlichen Stunden rechnet,
auf seine Kosten kommen wird. Der Verkauf von
Kappe und Stern hat sich gerade in den letzten Tagen
noch ausserordentlich stark entwickelt, so dass kaum
dem Bedürfnis genügt werden konnte. Wer sich noch
nicht damit versehen hat der säume nicht länger sich
anzumelden, damit er noch rechtzeitig mit den nähr-
schen Zeichen geschmückt werden kann. Die starke
Teilnahme an den Veranstaltungen des Sprudels ist
um so erfreulicher, als sie bekanntlich in doppeltem
Sinne einem guten Zweck dienen. Den Besuchern
sollen fröhliche Stunden bereitet werden und der Reiz-
ertrag, der in diesem Jahre ein recht erheblicher zu
werden verspricht, dient dazu, die Armen und wohl-
tätigen Institute unserer Stadt Wiesbaden zu unter-
stützen. Gerade deshalb sollte mancher, der sich
bisher noch zurückgehalten hat, seine Bedenken über
Bord werfen und auch in diesem Karneval, wo die
Schwarzmalerei ziemlich heftig eingesetzt hat, mit-
helfen, etwas lichtere Farben aufzutragen.

— (Residenz-Theater.) Der grosse
Schlager „Der Feldherrnhügel“ gelangt heute Montag
wieder zur Aufführung und morgen Dienstag wird
Georg Engels neue Komödie „Der scharfe Junker“
gegeben. Der rasch beliebt gewordene einaktige
Schwank „I. Klasse“ wird am Mittwoch wiederholt,
am Abend eröffnet der neue Einakter „Die Abenteuer
des Kaisers“, Komödie von Hennequin und Basset,
und hieran schliesst sich die humorvolle Satire „Die
Silberfischchen“. Für nächsten Samstag ist die erst-
malige Aufführung des neuen Lustspiels „Im Luxus-
zug“ von Abel Hermant angesetzt.

28. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Fest-Ouverture A. Leutner
2. Introduction und Walzer aus
„Ein Karnevalsfest“ E. Hartmann
3. Fantasie aus A. Lortzings
Opern F. A. Rosenkranz
4. Rondo capriccioso F. Mendelssohn
5. Ouverture zur Oper
„Anacreon“ L. Cherubini
6. Der verklungene Ton, Lied A. Sullivan
7. Finale aus der Oper
„Oberon“ C. M. v. Weber
8. Fanfare militaire J. Ascher

29. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Abends 8 Uhr.

1. Jubel-Ouverture F. v. Flotow
2. Vorspiel zur Oper „Romeo
und Julia“ Ch. Gounod
3. Fest-Polonoise E. Lassen
4. Im Herbst, Ouverture E. Grieg
5. Fantasie aus der Oper
„Die verkaufte Braut“ B. Smetana
6. Hymne und Triumphmarsch
aus der Oper „Aida“ G. Verdi
7. Minuetto L. Boccherini
8. Boute et train, Galop A. Ketterer

Kurhaus Wiesbaden.

Dienstag, den 17. Januar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaal.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kur-
taxkarten oder Abonnementskarten.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Lichtbilder-Vortrag.

Herr Dr. Adolf Fritze, Hannover.

Thema:

„Streifzüge eines Forschers im Lande
der aufgehenden Sonne“.

1.—8. Reihe: 2 Mk.; alle übrigen Plätze und Galerie: 1 Mk.
(Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Mittwoch, den 18. Januar.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 19. Januar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Kurhaus Wiesbaden.

Maskenbälle 1911.

- I. Maskenball: Samstag, den 21. Januar.
- II. Maskenball: Samstag, den 4. Februar.
- III. Maskenball: Samstag, den 18. Februar.
- IV. Maskenball: Samstag, den 25. Februar.

Städtische Kurverwaltung.

Die weiteren Veranstaltungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.

— Galerie Banger, Luisenstrasse 9. Die
Napoléon-Ausstellung, welche sich eines ganz besonders
regen Besuches erfreut, wird vielfachen Wünschen
entsprechend, noch bis Ende dieser Woche zu be-
sichtigen sein. Als dann gelangt eine grosse Kollektion
des russischen Malers W. Rudinoff, 130 Gemälde,
Aquarelle, Zeichnungen und Radierungen umfassend,
zur Ausstellung.

— Kunstsalon Aktuarys, Taunusstr. 6.
Neu ausgestellt: A. Stagura: „Fischer am Ufer“,
„Rosen“, „Gewitter am Ammersee“, „Bunter Strauss“,
„Blumenstück“. M. von Hadeln, hier: „Die offene
Tür“, „Taufbecken im Mainzer Dom“. Walter
Waentig: Radierungen: „Erlen im Vorfrühling“,
„Dorfschmiede“, „Buchenwald“, „Weg zum Dorf“,
„Einsamer Hain“, „Waldwinkel“, „Golf von Tarent“,
„Villa Medici“. — Die Sammlung Walter Bertelsmann
bleibt nur noch über Sonntag zu besichtigen.

Wilhelmstrasse 14
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Zweigstelle Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 14
Bureau de Change. 6614

Freitag, den 20. Januar.

4 Uhr: Abonnements-Konzert der Kapelle des Füß-Regiments von Gersdorff.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaal.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kurkarten oder Abonnementskarten.

Abends 7½ Uhr im grossen Saale:

IX. Cyklus-Konzert.Leitung: Herr **Ugo Afferni**.

Solist:

Herr **Moriz Rosenthal**,

Königl. Rumänischer Hofpianist.

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsfolge.

1. Zum ersten Male: Symphonie in F-dur, Nr. 67 der Breitkopf & Härtel'schen Ausgabe Jos. Haydn
 2. Konzert für Klavier mit Orchesterbegleitung in G-moll, op. 22 . . . C. Saint-Saëns
Herr Rosenthal.
 3. Zum ersten Male: Eine Singspiel-Ouverture, op. 17 Ed. Jstet
- Pause —
4. Zum ersten Male: Ouverture zu einem gaskognischen Ritterspiele . . . Rich. Mandl
 5. Klavier-Vorträge:
 - a) Berceuse F. Chopin
 - b) Humoreske und Fugato über Themen von Johann Strauss M. Rosenthal
Herr Rosenthal.

Ende gegen 9½ Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk., II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rückseite 1,50 Mk.
Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 21. Januar.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Abends 8½ Uhr in sämtlichen Sälen:

I. Grosser Maskenball.**Zwei Ball-Orchester.**

Saal-Oeffnung 7½ Uhr.

Anzug: Masken-Kostüm oder Ball-Toilette (Herren Frack) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr Fritz Heidecker.

Vorzugskarten für Abonnenten (bis spätestens Samstag Nachmittags 5 Uhr zu lösen): 1,50 Mk.; Nicht-Abonnenten: 3 Mk. (gleichberechtigt mit der Tageskarte).

An diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1,50 Mk. werden bei Lösung einer Nicht-Abonnenten-Karte in Zahlung genommen, jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

NB. Geheizte Automobile stehen während der ganzen Nacht zur Verfügung.

Sonntag, den 22. Januar.

4 Uhr **im Abonnement** im grossen Saale:**Symphonie-Konzert**

des Kurorchesters.

8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

— Restaurant und Weinhandlung —

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal

Diners und Soupers zu Mk. 1,50, 2,00, 2,50 und höher

Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison

Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

6608

Inh.: Aug. Zipp.

Pension Bluth

Töchterpensionat I. Ranges Wiesbaden, Kapellenstr. 58.

Herrliche, gesunde Höhenlage in der Nähe des Waldes mit wundervollem Fernblick. Moderne Villa mit allem Komfort der Neuzeit (Zentralheizung, elektr. Licht etc.) und mit grossem, Obstreichem Garten. Beschränkte Anzahl Schülerinnen, In- und Ausländerinnen. Vorzügliche Gelegenheit zur Erlernung der fremden Sprachen. Beste Referenzen.
Vorsteherinnen: Frä. J. & L. Bluth.

6626

Hotel und Badhaus

„zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle. 6602

Grosse, neu eingericht. Badehalle.

Aller modernster Komfort.

Villa Albrecht

5 Leberberg 5 Tel. 938

Bestempfohlenes Haus

F. behagl. Zimmer m. u. ohne Pension

Nächst Kurhaus u. Theater

Mod. Komfort — Gr. Garten

Jede Diät

Mässige Preise — Ia Referenzen

Français, English, Italiano

Bäder

6621 Bes.: Frä. Albrecht.

„Villa Bauscher“

Nerotal 24. Tel. 4282.

Eleg. möbl. Zimmer mit Balkons, gute

Küche, Bäder, Garten, Zentralheizung,

Elektr. Licht. Winterpreise.

Inh.: Geschw. Bauscher.

**Einküchenhaus
Dambachtal**

Dambachtal 23 Neuberg 4

in völlig ruhiger Lage im

vorderen Dambachtale, 5 Min.

v. Kochbrunnen und 5 Min.

v. Walde gelegen. Nähe Kur-

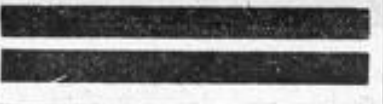
haus u. Kgl. Theater. Zimmer

mit eigenem Bad. Wohnungen

im Abschluss. Vornehmste

u. preiswerteste Pension am

Platze. 6684

**Fremdenpension Villa Hertha**befindet sich in der mit
allem Komfort der Neu-
zeit ausgestatteten 6623**Villa Dambachtal 24.**

Elektr. Licht. Zentralheiz. Tel. 4182

Thermalbäder. Garten.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder

Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 6606

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.

Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Villa Humboldt

in freier angenehmer Lage

Frankfurterstrasse 22

Ecke Frankfurter-, Humboldt- und Rheinstrasse.

Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder.

Telephon 3172. — Mässige Preise.

6604 Frä. J. u. L. Forst.

Ein Familien-Landhäuser,massiv, solid gebaut u. m. all. Komf.
d. Neuzeit u. d. Technik ausgestattet,
alsbald zu verk. Alles Näh. b. d. Bes.:Architekt L. Meurer, Luisenstr. 35
und Gottfried Kinkelstrasse 4. 6650**Pension Villa Violetta**

Gartenstr. 5 — Telephon 1041

vornehme, ruhige Lage, direkt am

neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz

nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort

der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,

elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-

pflegung. Mäss. Preise. Garten. Für

den Winter vorteilh. Arrangements.

Frau Martha Heinsen früher

Pension Fürst Bismarck. 6611

Englisches BüffetTaunusstr. 27 **Gust. Wolff** am Kochbrunnen.

Das eleganteste Nachtlokal Wiesbadens.

Weinrestaurant allerersten Ranges.

Sämtliche American Drinks.

Künstler-Konzert.

6671

Hervorragende Küche die ganze Nacht.

**Wiesbaden am Kochbrunnen
Hotel-Restaurant „Fuhr“**

Gelsbergstrasse 3

mit allem Komfort erbaut.

Pension von 5 Mk. aufwärts.

Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.

Diners Mk. 1, 1,40 und 1,90. Soupers von Mk. 1,30 an.

6619

Ph. Fuhr.

Hotel Nizza Wiesbaden

Frankfurterstr. 28 vis-à-vis dem Augusta Viktoria-Bad.

Ruhige, freie Lage.

Mod. Haus mit allem Komfort. — Thermalbäder.

Pension.

Garten.

Telephon 323.

Mässige Preise. 6640 Besitzer: Ernst Uplegger.

Hotel und Badhaus**zum Schützenhof**Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig
neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

6552

Oscar Butzmann.

Kraft's Milch.

6620

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert,
Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend
zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

♦ ♦ ♦ **Yoghurt-Sahne.** ♦ ♦ ♦

Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.

Unter Aufsicht des Aerzt. Vereins, des Vereins der Aerzte Wies-

badens, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr.

Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

Telephon 274

Feine

Herrenschneiderei

Grösstes Tuchlager.

6481

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN

Bankhaus

Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

6610

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 13. Januar 1911.

Adler, Hr., Koblenz — Falstaff
 Altschiller, Hr., Kiew — Englischer Hof
 Arnus, Hr. Hauptm., Küstrin — Hotel Mehler
 Baor, Hr. Kfm., Dresden — Grüner Wald
 Balz, Hr. Kfm., Württemberg — Hotel
 Bartels, Hr. Notar Dr. m. Fr., Hamburg
 Baubach, Hr. Kfm., Stuttgart, Reichshof
 Baumgartner, Hr. Förster, Köln — Falstaff
 Becker, Hr. Kfm., Chemnitz — Grüner Wald
 Beng, Hr. Kfm., Charkow — Goldenes Kreuz
 Berberich, Hr., Preunschen — Schützenhof
 Berghoff, Fr., Berlin — Friedrichstrasse 24
 v. Bergmann, Hr. Hauptm. a. D., Glasewitz
 Nerostrasse 25 I
 Betz, Hr. — Münchener Hof
 v. Bienszski, Hr., Köln — Friedrichstr. 24
 Biedorn, Hr. Obertelegapheninspektor,
 Heidelberg — Wiesbadener Hof
 Blumberg, Hr. Kfm., Charlottenburg
 Boas, Hr. Kfm., Nürnberg — Europäischer
 Hof
 Bode, Hr. Kfm., Goslar — Zum neuen Adler
 Brach, Fr. Rent., Berlin — Villa Frank
 Bräuer, Hr. Kfm., Schöneberg — Wiesbadener
 Hof
 Brauer, Hr. Ing., Frankfurt — Hotel Vogel
 Bregstein, Hr. Bauunternehmer, Warschau
 Schwarzer Bock
 Brüntem, Hr. Rent. m. Fr., Borken
 Westfälischer Hof
 Brunnowsky, Fr., Russland — Rose
 Bucher, Hr., Mülheim — Zur Sonne
 Burgart, Hr., Berlin — Zur Sonne
 Clifford, Baroness, Haag — Rose
 Coelle, Hr. Leut., strowo — Hotel Mehler
 Cohn, Hr. Kfm., Paris — Grüner Wald
 Costa, Hr. Kammerling, Frankfurt — Vier
 Jahreszeiten
 Danziger, Hr., Frankfurt — Michelsberg 3
 Davids-van Cuqok, Hr. Hotelbes. m. Fr.,
 Kölnischer Hof
 Degener, Hr. Kfm., Uckenheim — Nonnenhof
 Dieter, Hr., Speyer — Schützenhof
 Doss, Hr. Kfm., Berlin — Reichshof
 Dreifuss, Hr. Kfm., Pirmasens — Erbprinz
 Ebbinghaus, Hr. Brauereibes., Dortmund
 Goldener Brunnen
 Egert, Hr., Daisbach — Zum Vater Rhein
 Faust, Hr. Fabrikant, Hannover
 Wiesbadener Hof
 Figge, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
 Flusmann, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener
 Hof
 Fohr, Hr. Brauereibes., Oberlahnstein
 Friedrichstrasse 24
 Frank, Hr. Kfm., Karlsruhe — Grüner Wald
 Franke, Fr., Schweinfurt — Schützenhof
 Friedmann, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
 Palast-Hotel
 Fuchs, Hr. — Michelsberg 3

Geitz, Hr. Kfm., Schwelm — Einhorn
 Gerlach, Hr., Arenberg — Augenheilstalt
 Gerstel, Hr. Dr. jur., Berlin — Goldener
 Brunnen
 Glück, Hr. Kfm., Prag — Nonnenhof
 Götze, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Gritzki, Fr., Hofheim — Schützenhof
 Guttgeist, Hr. Kfm., Mainz — Falstaff
 Halle, Hr. Kfm. m. Fr., Heilbronn
 Römerbad
 v. Hardt, Hr. Kammerherr, Berlin — Hotel
 Nassau u. Cecilie
 Haueisen, Hr. Kfm., Schorndorf — Nonnenhof
 Heinrich, Hr. Kfm., Leipzig — Einhorn
 Heinkamp, Fr., Mülheim (Rhein) — Zum
 neuen Adler
 Henkel, Hr., Düsseldorf — Metropole u.
 Monopol
 Herkenrath, Hr. m. Fr., Düsseldorf — Hotel
 Herz, Fr. Kommerzienrat m. Tochter,
 Weiburg — Westfälischer Hof
 Herzstein, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer
 Hof
 Hessler, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof
 Heynen, Hr. Prof. m. Pfleger, Herzogenbusch
 Hotel Nizza
 Hoeben, Hr. Dr., Köln — Nonnenhof
 Hoefen, Hr., Heidelberg — Wiesbadener Hof
 Hoffmann, Hr., Kreuznach — Falstaff
 Hütten, Hr. Referendar, Langenschwalbach
 Prinz Nikolas
 Jacoby, Hr. Kfm., Berlin — Nonnenhof
 Jaeger, Hr. Rechnungsrevisor, Mülheim
 (Ruhr) — Westfälischer Hof
 Jahns, Hr. Kfm. m. Fr., Eltville — Union
 Jeske, Hr., Mogilno — Schützenhof
 Joseph, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner Wald
 Kahn-Mai, Hr. Fabrikant m. Fr., Frankfurt
 Residenz-Hotel
 Kaufmann, Fr., Brüssel — Metropole u.
 Monopol
 Keller, Hr. Kfm., Köln — Einhorn
 Kessler, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner Wald
 Kettler, Hr. Konsul a. D., Argentinien
 Idsteiner Strasse 3 p.
 Klapproth, Hr. Zahnarzt, Petersburg — Villa
 Bertha
 Knipp, Hr. Kfm., Naubheim — Erbprinz
 Koch, Hr. Kfm., Gablitz — Westfälischer
 Hof
 Koch, Hr. Kfm., Solingen — Europäischer
 Hof
 Kottroff, Hr., Mainz — Zur Sonne
 Kraushaar, Hr. Rent., Lübeck — Villa Bertha
 Kraushaar, Fr. m. Nichte u. Neffe, Kiel
 Taunusstrasse 67
 Landau, Hr. Dr. chem., Mohilew — Kronprinz
 Landau, Hr. Kfm., Mohilew — Kronprinz
 Landau, Fr., Mohilew — Kronprinz
 Lauf, Hr. Dir., Mülheim (Ruhr)
 Westfälischer Hof
 Launhardt, Hr. Kfm., Hanau — Nonnenhof
 Leiser, Fr., Brüssel — Metropole u. Monopol
 Liess, Hr. Kfm., Hanau — Erbprinz

Löwenmeyer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner
 Wald
 Maeck, Fr., Brüssel — Metropole u. Monopol
 Mannig, Hr. Kfm., Leipzig — Einhorn
 Meckelke, Hr., Berlin — Hansa-Hotel
 Menzel, Hr., Berlin — Englischer Hof
 Metten, Elisabeth, Mainz — Friedrichstr. 24
 Metzler, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim — Prinz
 Nikolas
 Moll, Hr. Kfm., Frankfurt — Wiesbadener
 Hof
 Müller, Hr. Kfm., Berlin — Reichshof
 Neubauer, Fr., Berlin — Kaiserhof
 Niedlich, Hr. Kfm., Mannheim — Grüner
 Wald
 Nussbaum, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
 Nyssen, Hr. Kfm., Düsseldorf — Falstaff
 O'Neil, Hr. Rent., Oxford — Pension
 Oppenheimer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner
 Wald
 Otto, Hr. Kfm., Berlin — Palast-Hotel
 Pirner, Hr. Kfm., Nürnberg — Grüner Wald
 Plomp, Fr. Rent. m. Tochter, Rotterdam
 Villa Frank
 Poelzle, Hr. Kfm., Koblenz — Metropole u.
 Monopol
 Poths, Fr., Panrod — Augenheilstalt
 Pott, Hr. Kfm., Oelde — Hotel Berg
 Quilitzsch, Hr., Wittenberg — Weisses Ross
 Raffel, Hr. Rent., Kopenhagen — Hotel
 Nassau u. Cecilie
 Ratjen, Fr. Dr., Hamburg — Bellevue
 v. Rautenbrodt, Hr. Oberleut., Saarlouis
 Europäischer Hof
 Remy, Hr. Kfm., Grenzhausen — Nonnenhof
 Retzlaff, Hr. Oberlehrer, Schwet — Privat-
 hotel Silvans
 Reuter, Fr., Frankfurt — Falstaff
 Rogge, Hr. Kfm., Worms — Einhorn
 Rosenbach, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner
 Wald
 Rost, Fr., Köln — Privathotel Petri
 Rothschild, Hr. Kfm., Krefeld — Grüner
 Wald
 Rovenich, Hr. Kfm., Düren — Grüner Wald
 Ruegenberg, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
 Ruppelt, Hr. Kfm., Berlin — Reichshof
 van Ryen-Potter, Fr., Haag — Rose
 Salomon, Hr. Kfm., Düsseldorf — Grüner
 Wald
 Schaefer, Hr. Kfm., Pforzheim — Reichshof
 Schiffer, Hr., Schamader — Schützenhof
 Scheich, Hr., Offenbach — Zur Sonne
 Schmidt, Fr. Rent., Frankfurt — Taunus-
 Hotel
 Schnegelsberg, Fr., Düsseldorf — Metropole
 u. Monopol
 Schnutenhaus, Hr. Fabrikant, Stuttgart
 Taunus-Hotel
 Schoelling, Fr., Georgenborn — Hotel Nassau
 u. Cecilie

Scholtes, Hr., Kastel — Augenheilstalt
 Schukardt, Hr. Kfm., Giessen — Union
 Schwabe, Hr. Fabrikbes., Varel — Schwarzer
 Bock
 Schwartz, Fr., Bauersroederhof b. Hanau
 Minerva
 Schweizer, Fr., Stuttgart — Weisses Ross
 Simon, Hr., Bad Dürkheim — Hotel Vogel
 Sommer, Hr. Kfm., Heidelberg — Grüner
 Wald
 Spitz, Hr. Kfm., Hannover — Hotel Happel
 Stahl, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Steinaeker, Hr. Kfm., Mannheim — Grüner
 Wald
 Sternau, Hr. Kfm., Köln — Metropole u.
 Monopol
 Storm van s'Gravesande, Jonkheer m. Fr.,
 Haag — Rose
 Strassburger, Hr. Kfm., Boppard — Einhorn
 Thon, Hr. Kfm., Brandenburg a. H.
 Einhorn
 Töpfer, Hr., Charlottenburg — Reichspost
 Trevisano, Hr., Italien — Zur Sonne
 Tummeley, Hr. Rittergutsbes., Pritten bei
 Dolga — Schwarzer Bock
 Tynnsta, Hr. Kfm., Haag — Grüner Wald
 Uhlfelder, Fr. m. Tochter, München
 Palast-Hotel
 Verspyck, Hr. Offizier a. D., Utrecht — Hotel
 Nizza
 Vogler, Hr., Halberstadt — Vier Jahreszeiten
 Weimann, Hr. Kfm., Dresden — Grüner
 Wald
 Weil, Hr. Kfm., Strassburg — Metropole u.
 Monopol
 Weil, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Weiler, Hr. Kfm., Göppingen — Reichshof
 Weill, Hr. Kfm., Strassburg — Grüner Wald
 Werber, Hr. Kfm., Köln — Wiesbadener Hof
 Werner, Hr., Steinbach — Augenheilstalt
 Werner, Hr. Kfm. m. Fr., Koblenz — Hotel
 Berg
 Wienert, Hr. Kfm., Leipzig — Einhorn
 von Winterfeld, Hr., Berlin — Kaiserhof
 v. Winterfeld, Fr., Berlin — Kaiserhof
 Wirsing, Fr. Hauptm. m. Tochter, Würzburg
 Pension Heimbberger
 Wolf, Hr. Kfm., Freiburg — Reichshof
 Wolff, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u.
 Monopol
 Wortmann, Hr. Geh. Regierungsrat Dr.,
 Geisenheim — Hansa-Hotel
 Wrede, Hr. Rittergutsbes., Kenath
 Central-Hotel
 Wyngard, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Zieger, Fr., Dresden — Weisses Ross

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 16. Januar 1911.

Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. — Frau E. Hockmeyer. — Herr Rittmeister Wätjen. — Mr. and Mrs. Raleigh. — Herr Carl Ney u. Frau. — Fräulein Meyer. — Frau La Porte u. Frin. Tochter. — Madame Vignes. — Mrs. Bloomfield. — Miss Bloomfield. — Mrs. Meyer. — Graf und Gräfin Dohna. — Fräulein Scheurmann. — Frau de Miranda Pombo mit Bed. — Frau Pombo de Guama. — Herr Edgar de Guama. — Herr A. Pombo de Raiol. — Frau Malmberg mit Kind und Bedienung. — Frau A. Keding mit Bedienung. — Colonel and Mrs. Patchett. — Hauptmann Nickisch von Rosenegh. — Majoratsbesitzer von Schwerdtner-Pomeiske. — Frau Kammerherr von Voss-Wolfradt. — Regierungs-Assessor Welter. — Mrs. Frederick G. Potter. — Herr und Frau C. J. van Rietschoten. — Herr und Frau Sheldon mit Sohn. — Herr Victor Malmberg m. Tochter. — Sanitätsrat Dr. Zacher. — Oberstleutnant von Püstermeister und Frau. — Herr und Frau J. Bruch mit Familie. — Fräulein A. Buddeus. — Herr La Porte. — Mrs. Stuart Grant. — Herr B. Slomnicki. — Hauptmann Nehrlich. — Herr Basil Emmert. — Korvettenkapitän Freilerr von Mülling. — Gräfin von Mellin mit Bedienung. — Herr F. Dale Turnbull. — Fräulein M. Welter. — Frau Dr. Lotten Bylund. — Fräulein Ellin Petterson. — Berndt Graf von Mellin. — Rittmeister a. D. Freiherr zu Knipphausen. — Freiin zu Knipphausen. — Landrat Dr. von Christen u. Frau. — Leutnant von Reden-Pattersen. — Herr Krack. — Leutnant Wittig. — Fräulein E. Kreusler. — Herr Winkelmann. — Generalmajor Klingelhöfer und Frau. — Frau Dr. Mitacherlich mit Begleiterin Fräulein Weyermann. — Herr Professor Kaminski. — Frau W. Krafft und Fräulein Tochter. — Mrs. W. H. Woolf. — Miss M. Woolf.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Hotel Pension Riviera

Wiesbaden, Bierstadterstrasse 7
 1 Minute vom Kurhaus und Park
 Bäder, Lift Zentralheizung, Garten, Mässige Preise.
Familienhaus I. Ranges
 6679 Während der Wintermonate ermässigte Preise. E. Herzog.

Heinrich Wels
 Marktstrasse 34
 Fernruf 621.

Fertige Herren- und Knaben-Kleidung
 Sportkleidung
 Feine Massschneiderei — Grosses Stofflager
 Die Preise sind an jedem Stück in Zahlen vermerkt. 6429

Hotel u. Badhaus z. „Schwarzen Bock“

Kranzplatz 12. In bester Kurlage.

— Pension. — Garten. —

Kohlensäure-, Süsswasser und elektrische Licht-Bäder. — Douchen. —

Zentralheizung. — Elektr. Licht. — 150 Zimmer und Salons.

— Drei Personen-Aufzüge. —

Bäder vom Kochbrunnen und aus eigener Quelle.

Eisenbahn-
 Schlafwagen-
 Dampfer-
 Rundreise-
 etc.



Billets

Amtliche Fahrkarten-Ausgabe und Gepäckabfertigung der Preuss. Hess. Staatsbahnen.

Weltreisebureau L. Rettenmayer,
 Langgasse 48 I. 6660 Telephon 242.

Agentur der Schlafwagen-Gesellschaft. Reiseankünfte. Geldwechsel.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.
W. Rutho, Heliolentat Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.
Thermalbäder in allen Etagen.

Vorteilhafte Arrangements.

6859

Ch. Rowold, Besitzer.

Sämtliche Toilette-, Bade- und Frottier-Artikel, als
Zahnbürsten, Puder und Pasten,
Parfümerien, Franzbranntwein, Bade- u. Fieberthermometer.

Drogerie A. Cratz
Inhaber: Franz Roedler
Langgasse 23

Grosses Lager in Schwämmen und Seifen, Badesalze, Mineralpastillen, Verbandstoffe, Artikel z. Krankenpflege, Urin- und Sputum-Untersuchungen, Bohnerwachs u. s. w.

Telephon 2072

Carl Kalb Sohn Nachfolger

gegr. 1840 **Bank** gegr. 1840

Wiesbaden, Wilhelmstr. 9, Ecke Bismarckplatz.

Correspondents of nearly all English and American Banks for letters of credit u. checks

Correspondents of Thos. Cook & Son

Financial agents of the American Express Co.

Deposits received.

6038

Königliche Schauspiele.

Montag, den 16. Januar 1911:

17. Vorstellung.

25. Vorstellung. Abonnement B.

Goldfische.

Lustspiel in 4 Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.
Spielleitung: Herr Oberregisseur Köchy.

Personen.

Joachim von Felsen, Oberst a. D. Hr. Rodius.
Erich, sein Sohn Oberleutnant Hr. Schwab.
Martin Winter Hr. Andriano.
Emmy, s. Tochter Fr. Braun-Grosser.
Josephine von Pöchlauer Fr. Doppelbauer.
Wolf von Pöchlauer-Benzberg Hr. Tauber.
Mathilde von Kossowitz Fr. Bleibtreu.
Hans Roland Hr. Herrmann.
Stettendorf Hr. Zöllin.
Malwine, Kammermädchen bei Frau von Pöchlauer Fr. Geisler.
Otto, Diener bei Frau von Pöchlauer Hr. Döring.
Diener bei Oberst von Felsen Hr. Spiess.
Guttmann, Verw. Hr. Pracht.

Johann, Diener bei Winter Hr. Berg.

Ein Klavierspieler Hr. Dietrich.

Balgäste.

Ort der Handlung: Berlin.

Zeit: Gegenwart.

Kostümliche Einrichtung: Herr Garderobe-Ober-Inspektor Geyer.

Nach dem 2. Akt findet eine längere Pause statt.

Abänderung in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/2 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Fernsprech Anschluss 49.

Montag, den 16. Januar 1911:

Dutzend- und Fünfzigertkarten gültig

Der Feldherrnhügel.

Eine Schürze in 3 Akten von Roda-Roda und Carl Rössler.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.

Der Kurfürst von Vencenza Rudolf Bartak.

Herzog Karl Eberhard von Friesland Theo Münch.

Canadian Pacific Railway

Schnellste Verbindung mit Kanada.

Nur 4 Tage auf offener See

mit den prachtvollen neuen Postdampfern „Empress of Ireland“ und „Empress of Britain“ von Liverpool nach Quebec und Montreal (Sommerdienst). St. John N.B. (Winterdienst).

Schneller direkter Frachtdienst von Antwerpen in Verbindung mit dem Trans-Continental-Dienst der Canadian Pacific Railway nach und durch alle reichen landwirtschaftlichen Industrie- und Handelsdistrikte dieses blühenden Gebietes von Nord-Amerika.

N.B. Deutscher Export nach Kanada ist in steigender Linie:
1905 Frd. St. 6,642,095
1908 8,250,745

und ist hier ein aufsteigender Markt für den deutschen Export.

Man sende seine Handels-Exporte nach Kanada.

Man sende seine Waren nach Kanada und zwar durch die Canadian Pacific Railway, Bureau Antwerpen 33, Quai Jordaens.

Hiesige Agenten: 6422

I. Schottenfels & Co., Theater-Kolonnade.



Luxemb. Hofconditorei u. Café

W. Berger,

2 Bärenstrasse 2,
nahe Kochbrunnen und Kgl. Theater.

Café — Tee — Chocolate — Milch — Cacao

Weine u. Liköre — Torten, Kuchen u. Gebäcke 6388

Pralines, Fruchtbonbons, Ananastorten, Wiesbadener Pflaumen.

Coiffeur Schröder

Kirchgasse 29. Telephon 3036.

Eleganteste und grösste Damenfriseur-Salons. — Erstklassige Bedienung. — Shampoing, Ondulation, Manicure, elektrische Gesichtsmassage. Anfertigung feinsten Haararbeiten. — Staats-Ehrenpreis und goldene Medaille für hervorragende Leistungen Wiesbaden 1909.

Parfümerie und Toilette-Artikel.



Julius Herz



Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3. 6677 Telephon 17.

H. Haas

Herrenschneider Tailor

Anfertigung feiner Herrenkleidung

Grosses Stofflager 6615

Tannusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig Alte

Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmerleinrichtung im Hause, 6605

Grosse Burgstrasse 6.

Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg

Feinste und ruhige Kurlage

3 Min. v. Kurhaus und Theater

Komfort. einger. Zimmer mit u. ohne

Pension. Preis 4—7 Mk. m. Pension.

Vorteilhafte Winterarrangements

Garten Bäder. Convers. franz. engl.

u. deutsch. 6551

Bes.: Fr. M. L. Schumacher.

Straussfedern und Boas

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

Blanc

Friedrichstr. 37

II. Stock.

Bitte genau auf Firma zu achten. 6613

Leihbibliothek.

Circulating library —

Cabinet de Lecture

Jurany u. Hensel's Nachf.

6675 Buchhandlung.

Wilhelmstrasse 34.

Damensalon Giersch.

Shamponieren 1 Mk., mit Frisur u. Ondulation

im Abonnement 75 Pfg.

Spezialgeschäft aller Haararbeiten.

Goldgasse 18, erster Laden v. d. Langgasse. 6685

Nassau-Loge XXVIII

U. O. B. B.

Zusammenkunft

Montag, abends 9 Uhr.

Friedrichstrasse 35. 6654

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7

Englisch, Französisch,

Italienisch

Deutsch für Ausländer.

6601

English lessons, Miss A. M.

Moore, Rheinstr. 69. 6667